

FC Haunstetten verliert Derby gegen Plankstetten

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten bleibt im Tabellenkeller der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd. Nach der 3:5(2:3) Pleite im Derby gegen den FC Plankstetten steht die Mannschaft von Trainer Hubert Brigl weiter auf einem Abstiegsplatz mit fünf Punkten Rückstand zum rettenden Ufer. Unzulänglichkeiten in der Haunstettner Abwehr wurden von den Gästen konsequent ausgenutzt, so dass drei eigene Tore nicht zu einem Punktgewinn reichten. Von zwei nicht guten Defensivreihen war die Haunstettner Verteidigung noch die schlechtere und half bei zwei Gegentoren tatkräftig mit.



Andreas Brandmüller vom FC Plankstetten und Haunstettens Abwehrchef Maximilian Nuber kämpfen mit fairen Mitteln um den Ball.

Den Torreigen eröffnete am Samstagnachmittag bei herrlichem Fußballwetter Florian Geissler in der 9. Spielminute. Er traf aus 25 Meter zum 1:0 für die Gäste. Bereits in der frühen Phase des Spiels hätte Plankstetten weiter erhöhen können. So war der 1:1 Ausgleich in der 29. Minute durch Lukas Betz schon etwas schmeichelhaft. Die Freude über das Tor dauerte aber nur eine Minute, denn Florian Geissler schloss den nächsten Plankstettner Angriff zum 1:2 ab. In der 37. Minute spazierte Fabian Schmidt durch die Haunstettner Abwehr und schob zum 1:3 ein. Das muntere Toreschießen ging noch vor der Pause weiter. Diesmal nutzte Tobias Mehringer eine Unaufmerksamkeit der Gäste aus und verkürzte in der 43. Minute auf 2:3.

Die Hoffnung im Haunstettner Lager auf einen Derbyerfolg wurde in der zweiten Halbzeit schon früh zerstört. Innerhalb von fünf Minuten schraubten die Gäste das Ergebnis auf 5:2. Zunächst nutzte Andreas Brandmüller einen Ausrutscher von Torwart Andreas Huber aus und in der 52. Minute war es Benedikt Rupp, der einen erneuten Abwehrfehler der Gastgeber bestrafte. Danach beruhigte sich das turbulente Spiel etwas, weil die Gäste angesichts des komfortablen Vorsprungs eine Gang zurückschalteten und die Gastgeber nicht mehr so recht an eine Wende glaubten. Das letzte Tor der Begegnung war in der 85. Minute Haunstettens Torjäger Lukas Betz vorbehalten. Er setzte sich im Strafraum der Gäste gegen zwei Abwehrspieler durch, umkurvte Plankstettens Torwart Korbinian Hain und schloss zum 3:5 Endstand ab. Auf Haunstetten warten vor der Winterpause noch vier schwere Spiele, in denen unbedingt noch Punkte geholt werden müssen, um nicht schon bald aussichtslos im Abstiegskampf der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd zurückzuliegen.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Michael Schneider, Maximilian Nuber, Markus Pickl (65. Rupert Schmidt), Tobias Mehringer, Christian Kögler, Jonas Vogt, Murat Dag, Lukas Betz, Jakob Neumeier (65. Dominik Raab)

Von Hubert Schneider